

Ein Sermon durch M. L.
Mittwoch nach Invocabit gepredigt.

Seben freunde, wir haben nün gehört die stück, die da 'müssen' seyn. Als die Messe wie ein oppfer gehalten. Darnach von den stücken, die unnöttig, sonder frey sein. Als von dem Gelichen leben, Mündcherey und bylde abthün. Die vier stück haben wir gehandelt unnd gesagt, das die liebe hierjnn der hauptman ist. Sonderlich von den byldern, das die abgestellt sollen sein, Wie sie angebetten sollen werden, sonst nicht, wie woll ich wolt, sie weren in der ganzen welt abgethann von wegen jres mißbrauchs, welchen mann jo nichts laügen kan. Dann wer ein byld in die kirche stelt, der meynet, er habe gotte eynen guten dienst und gut werck erzeugt, welchs dann rechte abgötterey ist: die gröste, vornemst und höchste sach, warumb die bilder wern abzuthün, und die habt jr nit getrieben, sonder die geringste. Dann ich vermeyn, es sey kein mensch oder jr gar wenig, der nit den verstandt hab: das crucifix, das da steet, ist mein got nicht, dann mein got ist jm hymmel, sonder nur ein zethün. Aber des andern mißbrauchs ist die welt vol: dann wer wolte ein hölgen oder silbern bilde in der kirchen setzen, wenn er nit gedechte, got eynen dienst daran zethün. Meynet jr, Herzog Friderich, der Bischoff von Halle und die andern würden so vil silbern bilde

11 Mart. Luther F D. M. Luther X 13 fraunde acg fraind bf freunt e stude bf
sein nach des bapsts gebot bf sein † dazu am Runde: † nach des bapst gebot. (sowohl das
Kreuz, das der Glosse ihren Platz anweist, als diese selbst nachträglich mit der Hand ein-
gedruckt) e 14 messen/ Als *a halten 27 15 sey b Monicherey BE Mündcherey dCD
mündcherey abcg bilde *a 17 hierinnen F hauptman E sonderlichen abcefg wunderlichen d
bylden *a die] sy abfg sie cde

1 Wie] wañ *a sein, das sye niemant anbetten soll, sunst 27 angebet *a angebeet g
2 abthō abcefg abthan e mißbrauch CD Wßlliche E 27 Wellichenn F 3 nicht *a B 27
nit X laugen BCDE leüden X leügen 27 benckē *a kirche *a EX 27 am Rande: War-
umb die bilder abzuthün (abzethunō [so] b) 27 4 guten fehlt *a vñ ain gut *a 5 ist,
d3 ist die größt (groft g), vñ fürnemst (furnemst c fürnemest eg) *a höhöft d warumb] wañ *a
6 werden X abthō EF abgethō X abzethün abef abzethun eg 7 gar fehlt *a nit
den] kain F 8 da steet] ich da siche (siche eg) daz *a nit mein got e 9 nur] nū abcefg
nün d 10 wolt wol *a hülhē BCDE 27 hülhē F hülhēns X hülhē abcefg hülhēin e
hülhēin g silberin F 27^b silberins X silbrin abcefg silberein e in die kirchē (kirche d kirchenn g)
*a F 27 segen] gebū *a 11 zūthōn CDE zuthün fF zū thün abd X 27 zu thun ceg
maintent F meynent 27^a c Meint 27^b jr (hr c) wol (woll f) abcefg ir ob e 12 Hall
*a FX 27 silberine F silberin abcefg X 27^b silbrin d bilber *a F